

Wilhelmshaven. Kunsthalle. 18.2.-15.4.: *Gereon Krebber*. Plastik. (K).

Williamstown (USA). Clark Art Institute. -29.4.: *Claude Lorrain*. The Painter as Draftsman. Drawings from the British Museum.

Winterthur (CH). Fotomuseum. -18.2.: *Zwei Sigen*. österreichischer Fotografie.

Kunstmuseum. -9.4.: *Mario Merz*. Disegni. 3.3.-15.7.: *Karl Geiser*. Zeichnungen und Radierungen.

Wittlich. Synagoge. -17.6.: *Bilder aus dem Warschauer Ghetto*. Von Teofila Reich-Ranicki aus den Jahren 1942 bis 1943.

Wolfenbüttel. Schatzkammer. -18.3.: *Das Evangelium Heinrichs des Löwen*.

Wolfsburg. Kunstmuseum. -11.3.: *Neo Rauch*. Neue Rollen. Bilder 1993 bis heute. 3.3.-24.6.: *Swiss Made I*. Präzision und Wahnsinn. Schweizer Kunst von Hodler bis Hirschhorn.

Städt. Galerie. -29.4.: *Christine de la Garenne und Via Lewandowsky; Kailiang Yang*. Malerei.

Würzburg. Martin-von-Wagner-Museum. -18.2.: *Die Etrusker*. Jenseitsvorstellungen und Ahnenkult. (K).

Wuppertal. Kunsthalle Barmen. -6.5.: *Street-Art, Grafitti*.

Von der Heydt-Museum. -25.3.: *Meisterwerke aus der Slg.* -6.5.: *Abenteuer Barbizon*. Landschaft, Malerei und Fotografie von Corot bis Monet.

Zürich (CH). ETH. -22.2.: *Eternit Architekturpreis 2006*; *International Velux Award 2006*.

Kunsthalle. -18.3.: *Valentin Carron*.

Kunsthau. -20.5.: *Rodin*. (K).

Museum Bellerive. 23.2.-20.5.: *Sophie Taeuber-Arp*. Gestalterin, Architektin, Tänzerin.

Museum für Gestaltung. -23.2.: *Zürich HB - Milano Centrale*. Eine grafische Begegnung. -22.4.: *Konstantin Grcic*. Industrial Design. (K).

Schweizerisches Landesmuseum. -18.2.: *Swiss Press Photo 06*. -4.3.: *Die Zürcher und ihr Geld*.

Zug (CH). Kunsthau. -25.2.: *Fotografie und Video aus Zug seit 1940*.

Zwickau. Galerie am Domhof. -18.3.: *Aktuelle Kunst aus dem Vogtland*.

Kabinett. 25.2.-29.4.: *Fritz Keller (1915-1994)*. Malerei.

Kunstsammlungen. -15.4.: *Sybille Bergemann, Barbara Klemm, Helga Paris*. Fotografien.

Zuschriften an die Redaktion

Studienkurs 2007 des Kunsthistorischen Instituts in Florenz

Das Kunsthistorische Institut veranstaltet in der Zeit vom 23.-30. September 2007 einen Studienkurs zum Thema:

Das Studiolo: Höfische Gelehrsamkeit zwischen humanistischem Anspruch und Repräsentationsgedanken.

Nach einem Auftakt in Florenz findet eine Exkursion statt, bei der Urbino, Ferrara, Mantua und Parma auf dem Programm stehen. Der Besuch des *Studiolo* von Francesco I im Palazzo Vecchio in Florenz bildet den Abschluß des Studienkurses.

Die Ausschreibung wendet sich an fortgeschrittene Studierende des Hauptstudiums, Magistranden, Doktoranden sowie junge promovierte Kollegen, wobei die Zahl der Teilnehmer auf 12 beschränkt ist. Es wird erwartet, daß sie sich durch Referate und aktive

Beteiligung an den Diskussionen am Ort für das Gelingen des Kurses einsetzen. Das Institut übernimmt die Kosten der Unterkunft und vergütet die Hälfte der tatsächlich entstandenen Fahrtkosten. Zusätzlich wird ein Tagegeld gewährt.

Die Bewerbung soll in jedem Fall den Lebenslauf (mit Übersicht über den Studiengang), ein Empfehlungsschreiben und ggf. Zeugniskopien umfassen. Bei Studierenden bitten wir zusätzlich um Kopien aller Leistungsnachweise im Fach Kunstgeschichte und um ein Empfehlungsschreiben. Es steht Ihnen frei, uns Wunschthemen für Referate mitzuteilen, die nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis zum 12. März 2007 an *Prof. Dr. Alessandro Nova, Kunsthistorisches Institut/Max-Planck-Institut, Via Giuseppe Giusti 44, I-50121 Firenze* (mit dem Vermerk »Studienkurs 2007«). Die Bewerber erhalten im April Bescheid.